STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Beschluss-Nr:	Status	Datum	Wahlperiode
0497/2023/2.2	öffentlich	09.02.2023	2021 - 2026

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Ratsfraktion der CDU: Errichtung einer Toilettenanlage neben der Skateanlage vom 11.01.2023

Beratungsfolge:

27.02.2023	Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss	öffentlich
15.03.2023	Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich
21.03.2023	Rat der Stadt Norden	öffentlich

Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:	<u>Organisationseinheit:</u>

de Vries, 2.2 Jugend, Schule, Sport und Kultur

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Norden beschließt:

Bei der Erstellung einer Gesamtplanung für das Schul- und Sportgelände Wildbahn im Nachgang zur Sportentwicklungsplanung sollen die Errichtung von Sanitäranlagen (Toilette), weiterer Sportanlagen sowie ergänzender Anlagen (z.B. Kiosk) berücksichtigt werden.

Finar Finanz	izen ielle Auswirkungen	Ja Nein		Betrag: €		
Haush	ttel stehen im altsjahr 2023 rfügung	Ja Nein		Haushaltsstelle: (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)		
Folgej	ahre	Ja Nein		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)		
Folgek	costen	Ja Nein		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)		
konsol	ese Entscheidung idierende Wirkung n Haushalt?	Ja Nein		(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)		
Perso	onal					
Persor	elle Auswirkungen	Ja		/a aafla ayab Faliiyaayyaaa iy day Caab yad Daabaalaaa		
		Nein	\boxtimes	(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach-und Rechtslage)		
Strat	egische Ziele					
1.	Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken, weil					
2.	Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen, weil					
3.	Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt, weil					
4.	Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt, weil					
5.	Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte, weil					
6.	Wir stärken Norden als Mittelzentrum, weil					
7.	Wir unterstützen die Flüchtlingshilfe, weil					
8.	Wir fördern den Klimaschutz, weil					
9.	Wir fördern die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Bereichen der Stadt Norden, weil					
	(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)					
	Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)					
Andere Ziele:						

Sach- und Rechtslage:

Die Ratsfraktion der CDU hat mit Antrag vom 11.01.2023 die Errichtung einer Toilettenanlage in unmittelbarer Nähe zur Skateanlage sowie einen entsprechenden Haushaltsansatz beantragt. Darüber hinaus wird ein Anschluss an die bestehende Sportanlage Wildbahn als Erweiterung der Skateanlage sowie die Errichtung weiterer (Freizeit-)Sportanlagen beantragt. Auf den anliegenden Antrag wird insofern verwiesen.

Zu dem o.g. Antrag nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Mit Beschluss (SiVo: 1623/2021/2.2) vom 08.06.2021 hat der Rat der Stadt Norden die Verwaltung damit beauftragt, mit dem Kreissportbund Aurich (KSB) eine Kooperationsvereinbarung zum Zwecke der Erstellung eines Sportentwicklungsplans zu schließen.

Als Gemeinschaftsprojekt zwischen dem KSB und der Stadt Norden wird derzeit ein Sportentwicklungskonzept für die Stadt Norden erstellt. Im Rahmen einer öffentlichen Informationsveranstaltung am 28.02.2023 werden die Ziele und Empfehlungen als Ergebnis eines kooperativen Planungsprozesses mit unterschiedlichsten Beteiligten den Mitgliedern des Rates der Stadt Norden sowie der allgemeinen Öffentlichkeit vorgestellt. Am 08.03.2023 wird eine Beratung des Sportentwicklungskonzepts im Rahmen einer Sondersitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Soziales und Sport vorgestellt.

Da die Weiterentwicklung des Schul- und Sportgeländes Wildbahn, wozu u.a. die Skateanlage sowie anliegenden Flächen gehören, wesentlicher Bestandteil der Sportentwicklungsplanung ist, hält die Verwaltung es nicht für zielführend, über Einzelmaßnahmen zu entscheiden, bevor eine Gesamtplanung für vorgenanntes Area erfolgt ist.

Eine solche Gesamtplanung des Areals würde im Nachgang der Zustimmung zur Sportentwicklungsplanung erstellt und den politischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt werden. Hierbei wären die vorgeschlagenen Bereiche (sanitäre Anlagen, weitere Sportanlagen, etc.) ohnehin zu berücksichtigen.

Anlagen:

Antrag Ratsfraktion CDU vom 11.01.2023